

Protokoll

der 7. Konventssitzung am 21. April 2022

Studentischer Konvent
Turnstraße 7
91054 Erlangen

stuve.fau.de
stuve-konvent@fau.de

Sitzungsort:

Zoom

Beginn:

14:05 Uhr

Ende:

17:27 Uhr

Sitzungsleitung:

Christian Peppel
Büşra Başol

Protokoll:

Conrad Schröder
Nils Dörrer
Carlotta Ebert
Jana Seng

Schriftführer*innen:

Michael Ruppert (Protokoll, OpenS-
lides)

Inhaltsverzeichnis

1	Formalia	3
1.1	Anwesenheit	3
1.2	Beschlussfähigkeit	4
1.3	Beschluss der Tagesordnung	5
2	Meinungsbild zum Zivilklauselantrag der GEW (vorgezogen)	5
3	Stellvertretende*r Studentische*r Vertreter*in CIO/IO Gremium (vorgezogen)	7
4	Berichte	8
4.1	Spratbericht	8
4.2	Bericht aus dem Krisenstab	10
4.3	Bericht aus dem Senat	10
4.4	Fachschaftsvertretungen	10
4.4.1	FSV Nat	10
4.4.2	FSV Tech	10
4.4.3	FSV Phil	11
4.4.4	FSV ReWi	11
4.4.5	FSV Med	11
4.5	Referate und AKs	11
4.5.1	Ref Öko	11
4.5.2	AK Semesterticket	12
4.6	Sonstige Berichte	12
4.6.1	LAK	12
4.6.2	DAAD	13
5	Wahlen	13
5.1	Nachbesetzung Sprecher*innenrat	13
5.2	Stuve-Vertreter*in im StUB-Dialogforum	13
6	Hochschulwahlen	14
6.1	Bericht Hochschulwahlvorbereitung	14
6.2	Planung Hochschulwahlkompass.de	14
6.3	Planung Wahlveranstaltungen	14
7	Umgang der Stuve mit Konflikten und Kriegen Allgemein	17
8	Stuve-Vertreter*in im StUB-Dialogforum (Fortführung 5.2)	17
9	Abstimmung über Securitykosten	17
10	Sonstiges	18
10.1	Schlossgartenfest	18
10.2	Konventswochenende	18
10.3	FAU-ST Pretest	18
10.4	Nächster Sitzungstermin	18
10.5	Sitzungsfeedback	18

7. Sitzung des Studentischen Konvents am 21.04.2022

1 Formalia

Protokollant*innen:

- Conrad Schröder
- Nils Dörrer
- Carlotta Ebert
- Jana Seng

Schriftführer*innen:

- Michael Ruppert (Protokoll, OpenSlides)

1.1 Anwesenheit

Konventsmitglieder:

- Christian Peppel
- Büşra Başol
- Michael Ruppert
- Conrad Schröder
- Marie Büttner
- Nils Dörrer
- Christian Pfaffelhuber
- Jannik Alomo (bis 15:40 Uhr)
- Lara Ebbinghaus (bis 16:17 Uhr)
- Carlotta Ebert (bis 16:43 Uhr)
- Richard Schmidt
- Luise Brock
- Jana Seng (bis 16:38 Uhr)
- Akin Aktas (ab 14:11 Uhr)
- Sophia Veneris (ab 14:12 Uhr bis 16:43 Uhr)
- Andreas Hierl (von 15:18 Uhr bis 16:15 Uhr)

- Luis Lauter (14:51 Uhr bis 15:47 Uhr)

Abwesend:

- Maximilian Harl

Stimmrechtsübertragungen:

- Lukas Bogner auf Carlotta Ebert (bis 16:43 Uhr)
- Andreas Hierl auf Christian Peppel
- Akin Aktas auf Jana Seng (bis 14:11 Uhr)
- Simon Gritzmann auf Michael Ruppert
- Helen Weiß auf Nils Dörrer
- Paul Wichtermann auf Richard Schmidt
- Jonas Mallwitz auf Andreas Weber
- Jannik Walter auf Luise Michael
- Tobias Fuhrmann auf Christian Pfaffelhuber
- Jannik Alomo auf Sophia Veneris (ab 15:40 Uhr bis 16:43 Uhr)

Gäste:

- Tobias Gellenthien (GEW)
- Pauline Nöldermann
- Yannick Wiesner
- Paulus Guter (14:56 Uhr bis 15:05 Uhr und ab 16:17 Uhr)

Die Sitzung startet um 14:05 Uhr.

1.2 Beschlussfähigkeit

Mit 20 anwesenden Stimmen (13 anwesend in Zoom + 7 gültigen Übertragungen) sind wir beschlussfähig.

1.3 Beschluss der Tagesordnung

Neuer Top nach Berichten: Themenfindung UL-Gespräch
Top 3.4 streichen, da doppelt in der Tagesordnung

Keine Gegenstimmen zu den TO-Änderungen. Dadurch ist die Tagesordnung in der geänderten Version angenommen.

GO-Antrag: Vorziehen des TOP 5 Meinungsbild zum Zivilklauselantrag der GEW
- Keine Gegenrede.

GO Antrag: Vorziehen des TOP 3.1 auf direkt nach TOP 5.
- Keine Gegenrede

Die TO wird angenommen.

Akin Aktas betritt die Sitzung um 14:11 Uhr. Dadurch verfällt die Stimmrechtsübertragung auf Jana Seng. Es sind weiterhin 20 Stimmen anwesend.

Sophia Veneris betritt um 14:12 Uhr das Meeting, es sind 21 Stimmen anwesend.

2 Meinungsbild zum Zivilklauselantrag der GEW (vorgezogen)

Tobias von der GEW berichtet:

Haben zunächst versucht, den AK Zivilklausel zu kontaktieren. Dieser arbeitet aktuell leider nicht. Jetzt haben sie das in die Hand genommen. Es wird auf eine erneute Vorstellung des Antrags verzichtet. Tobias berichtet, dass die Russische Armee auch deutsche Waffen nutzt. Er wünscht sich, dass es eine „echte“ Zivilklausel, da die aktuelle der FAU nicht mehr ausreicht.

Michael: Vielen Dank fürs Vorstellen. Gibt es denn aktuelle Fälle, die mit der aktuellen Zivilklausel problematisch wären, aber mit der Neuen verhindert werden können?

Tobi: Es gibt Zuwendungen für Panzerkeramik vom BMV. Die Keramik kann auch zivil auf Autos eingesetzt werden, aber hauptsächlich für Munition (dual use).

Richard: Formale Frage: warum ist das als Meinungsbild gedacht?

Christian Peppel: Unklar, wie die Stimmung im Konvent ist und zur Diskussion stellen.

Jana Seng: Die Wissenschaft sollte sich nicht einschränken. Wenn man finanzielle Mittel nicht nimmt und dadurch die Forschung nicht betreiben kann, löst man andere negative Ketten aus. Was spricht dagegen, zivile Forschung zu betreiben, die auch militärisch genutzt werden kann?

Christian Pfaffelhuber: Weiß nicht, ob das eine gute Idee, die Forschung einfach zu unterbrechen. Sprechen ja auch immer von einer wehrhaften Demokratie. Die Forschung wird gebraucht, um die Bundeswehr sinnvoll auszustatten. In den letzten Jahren geringe Ausgaben für die Bundeswehr, nun 100 Milliarden Euro Sondervermögen, um Mangel auszugleichen. Stimmt zu wissenschaftlichen Austausch zwischen Universitäten beibehalten.

Tobi: Spricht Nichts gegen eine zivile Forschung. Militärischer Einsatz ist aber problematisch. Und dem Bundesministerium für Verteidigung ist die Priorität keine zivile Forschung. Gerade greift Russland auch mit deutschen Rüstungsgütern und Waffen die Ukraine an. Man weiß da keine klaren Zahlen, aber es könnten auch gut diese Panzerkeramiken sein. Als Wissenschaftler*innen wollen wir für ein friedliches Zusammenleben einstehen und sie soll nicht den Exportinteressen unterliegen - und nicht dabei helfen, ukrainische Städte besser zu bombardieren. Es gibt außerdem noch weitere problematische Rüstungsexporte - diese töten Menschen. Waffen werden immer zum Töten hergestellt und eingesetzt.

Jana Seng: Mit der Argumentation kann man ja jede Nutzung von Rüstung verbieten. Wir sollten uns bewusst sein, dass alles Mögliche ja als Waffe genutzt werden kann. Sollte man noch an Plastik forschen - das kann ja auch als Abzug einer Pistole eingesetzt werden! Auch als Studis sollten wir uns überlegen, ob wir die Freiheit der Forschung einschränken. Sollten wir einzelne Geldgeber wie Bundesministerien als „böse“ definieren? Möchte nicht sagen, dass die FAU nur oder großteils an Waffen forschen sollte.

Richard: Im Leitbild der Uni steht ja prinzipiell schon so eine Art Zivilklausel drin. Im letzten Jahr tagte die KEF (Kommission ethikrelevanter Forschung) nicht - und es stellt sich die Frage, ob das Gremium aktuell auch tatsächlich fragwürdige Projekte überprüft.

Tobias: Danke Richard! Wir haben auch eine Person im AK Zivilklausel, die auch versucht hat, die Leute zu kontaktieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich das hier ändern laufen würden. Mit der aktuell laufenden Zivilklausel würde das auch noch nicht funktionieren. Wir würden uns eher an der Version in Bremen orientieren, die Forschung ausschließlich zivilen Zwecken zuwendet. Unserer Meinung nach sollte Forschung zivilen Zwecken unterliegen - und Drittmittel sind schon problematisch genug. Ideal ist die Bremer Zivilklausel auch nicht. Frage: Wie gehen wir nun mit Forschungsprojekten um?

Carlotta: Ich bin ja in der KEF. Hatten auch noch kein einziges Mal getagt. Luise und ich bemühen uns schon, dass wir zumindest ja so halt tagen, weil aktuell ist es halt... Sie tagt ja nur, wenn von Außen was herangetragen wird. Das ist noch nicht passiert, bis auf eine Sache, die jetzt auch schon mehr oder weniger rum ums Eck ist und für die die KEF nicht zuständig ist. TechFak Vorlesung sollte von Person aus der Rüstungsindustrie gehalten werden, das haben uns Studis geschrieben. Sie wollten nicht direkt, dass wir da was machen. Fakt ist, dass das aber kein Aufgabenbereich der KEF ist, weil das mehr als Lehre als Forschung ist. Längere Geschichte! Kann mich gerne dafür auch mal anschreiben. Nichts zu Dual-Use.

Jana Seng: Zum Thema Vorbild der Hochschule Bremen. Ausschließlich friedliche Zwecke? Schwierig! Alles kann man als Waffe verwenden! Ich bin vollkommen gegen das Wort ausschließlich. Wenn wir eine andere Formulierung finden könnten, z.B. teils etc. Wir müssen uns bewusst sein, dass Sachen als Waffe verwendet werden können und dürfen nicht sagen, bei uns darf es nur friedliche Forschung geben. Die wehrhafte Demokratie braucht auch Waffen! Warum haben wir eine Bundeswehr, warum den Verfassungsschutz!

Akin: Stimmt Jana zu. Forschung sollte sich auf zivile Verteidigung konzentrieren und friedliche Konfliktlösungen. Wenn wir in dem Bereich nicht forschen würden, forschen dort andere Unis. Eine Kommission sollte streng kontrollieren.

Michael Ruppert stellt GO-Antrag auf Schließung der Redeliste. Keine Gegenrede, damit wird die Redeliste geschlossen.

Christian Pfaffelhuber: Nicht alle Militärausgaben fließen in Panzer, sondern auch in Raketenabwehr, um Menschenleben zu retten. Mit Militärausgaben können ebenfalls Leben und das Land ziviler Bevölkerung geschützt werden.

Tobias: Bundeswehr hat btw. eigene Unis, d.h. dort könnte es weiterhin militärische Forschung geben, auch wenn zivile Unis Zivilklauseln hätten.

Richard: Schlägt vor, den AK Zivilklausel zu reaktivieren.

Christian: Es stellen sich mehrere Möglichkeiten: Unterstützung des GEW-Antrags oder Ablehnung, unabhängig davon kann ein eigenes Konventspositionspapier entwickelt werden.

Abstimmung:

Soll der Studentische Konvent das Papier zur Zivilklausel unterstützen und damit als eigene Position übernehmen?

- Ja: 13
- Nein: 4
- Enthaltungen: 4

Damit wird das Antragspapier der GEW vom Studentischen Konvent unterstützt.

3 Stellvertretende*r Studentische*r Vertreter*in CIO/IO Gremium (vorgezogen)

Yannick Wiesner ist über die MM auf das Thema aufmerksam geworden. Er interessiert sich stark für IT auf strategischer Ebene; hatte letztes Semester Kurs mit Siemens-CIO und zwei Jahre Berufserfahrung; will Zukunft mitgestalten.

Michael: Was studierst du denn?

Yannick: Master IIS

Jana: Bei welchem Anbieter hast du gearbeitet?

Yannick: In einer IT Beratung in Frankfurt.

Christian Peppel: Gibt es noch weitere Interessent*innen an der Position?

- Keine weiteren Interessent*innen. Es findet eine Abstimmung statt.

Abstimmung:

Wollen wir Yannick Wiesner stellvertretend stimmberechtigt in das CIO-Gremium entsenden?

- Ja: 18
- Nein: 0
- Enthaltungen: 3

Damit ist Yannick Wiesner als Stellvertretender Studentischer Vertreter ins CIO/IO Gremium gewählt.

Yannik Wiesner nimmt die Wahl an.

Luis Lauter betritt um 14:51 Uhr die Sitzung, es sind 22 Stimmen anwesend.

4 Berichte

4.1 Spratbericht

Michael berichtet mündlich.

- Es fanden Gespräche statt mit:
 - VP-E Bärbel Kopp am 28.3.
 - Wir haben diskutiert, wie sich die FAU Webseite so umgestalten lassen könnte, dass sie für (prospektive) Studierende attraktiver wird.
 - Und diverse Vorschläge zum Social Media Auftritt diskutiert. Und wie sich der Auftritt zielgruppengerecht, professionell, authentisch und ohne Fremdschäm-Potential umsetzen lässt.
 - Zentral ist natürlich auch, die FAU tatsächlich attraktiver zu machen. Teil davon ist, Hochschulgruppen und Stuve weiter zu fördern.
 - Aber auch attraktive Projekte wie Wasserspender universitätsseitig besser zu unterstützen
 - Und natürlich die Attraktivität durch attraktive Gebäude zu steigern
 - Marketing am 21.4.
 - Diskussion hauptsächlich über die Bannergestaltung an der Webseite - machen weitere Gespräche
 - Es geht bis jetzt um die Umsetzung, wie die Webseiten attraktiver gemacht werden können
 - StudOn Team am 19.4.
 - Haben uns ausführlich zu den Problemen und Möglichkeiten bei der neuen StudOn Version ausgetauscht

- Und viele Wünsche eingebracht, wie sie besser gemacht werden kann
- Gespräch mit Präsi am 29.4.
- UL Gespräch am 4.5.
- Kontakt mit:
 - Mails an Hornegger/Herrmann/Söder etc. wg. Hochschulgesetz
 - Indizien verdichten sich, dass das HIG in vielen Bereichen identisch zum Vorgänger bleibt. Studentische Kontaktversuche wurden seit dem Wechsel des Ministers übergangen und oft ignoriert.
 - Presse: Zum 2,07€ Ticket - PMs veröffentlicht und Presseanfragen beantwortet
 - Mails/Anrufe, die sich teils hasserfüllt und beleidigend, aber auch oft konstruktiv zum 2,07€ Ticket äußerten.
 - G5 um die Situation von Raumanträgen für Stuve Gruppen zu optimieren (teils zu kurzfristig)
 - Wir haben demnächst ein Vernetzungstreffen mit dem AStA der TH Nürnberg.
 - Wir haben demnächst ein Vernetzungstreffen mit der VP-E der TU Nürnberg.
 - Das nächste Bau-Jour-Fixe mit dem Kanzer soll im August/September stattfinden
 - Neu berufenen FAU Professor*innen am FAUonboarding
- Weiteres:
 - Sind in der Taskforce Ukraine eingebunden - und in der bayernweiten Vernetzung über die LAK
 - Der Kanzler hat die Testphase zu kostenlosen Periodenprodukten (endgültig) im Verweis auf Überlastung der ZUV abgelehnt.
 - Der ProKo würde gerne ehemalige Stuve-Aktive anwerben
 - Unsere Sekretärin Anja hört zum 1.6. auf und es zeitnah eine Nachfolger*in gesucht. Da dies nicht übergangsfrei möglich ist, haben 3 Spratis Aushilfsverträge bekommen. Diese werden sich dann um die Bearbeitung der Raumanträge, Postbearbeitung, Vor- und Nachbereitung von Protokollen des Sprecher*innenrats und Konvents, Mailverteilerbetreuung und UnivIS Änderungen kümmern. Öffnungszeiten werden sich ändern.
 - Im neuen Mittwochsmail Video gibt es eine Eröffnung des Präsidenten, Updates zum Semesterticket und Vorstellung der aktuellen Spratis
 - Legen einen Pressespiegel im Wiki an
 - Haben uns für größere Sitzungen der Stuve mit dem RRZE in Verbindung gesetzt, um Hybridmöglichkeiten zu eröffnen.
 - Da in den vergangenen Wochen gehäuft Todesfälle an der FAU auftraten (ESG-Pfarrerin, Küchenchef Mensa Regensburger Straße, Studentin am ehemaligen Chemiegebäude) wollen wir das Thema Trauer und Aufklärung für Anlaufstellen näher bearbeiten und auch ins nächste Gespräch mit der Universitätsleitung nehmen.

4.2 Bericht aus dem Krisenstab

- Bayernweit einheitliche Lösung für schwangere Studierende verhandelt: <https://www.fau.de/corona/studium/#schwanger> - Betretungsverbot ist aufgehoben -ABER: Lehrveranstaltungen im Hörsaal werden als weiterhin zu riskant betrachtet
- Durch Einsatz auf mehreren Ebenen konnte eine (einigermaßen rechtssichere) Verlängerung der Maskenpflicht an den bayerischen Hochschulen erzielt werden. Diese gilt nicht auf festen Plätzen unter zuverlässiger Einhaltung der 1,5 m Abstand. Expert*innen zufolge würde der Verzicht der Maskenpflicht wohl den Betrieb lahmlegen.
- 3G fällt weg

Michael: berichtet mündlich; ihm ist unklar, was genau das jetzt für schwangere Studis bedeutet

Jana Seng: Zu den Schwangeren: Könnten wir das nicht als Anstoß für eine nächste Sitzung nutzen, um uns für hybride Lehre einzusetzen?

Christian: Generell kann man immer ein Positionspapier verfassen. Die Letzten haben sich vor allem auf die Lehre unter COVID bezogen. Was Generelles gibt es meines Wissens nach nicht. Es wird wahrscheinlich das Argument der Präsenzuni kommen.

Richard: Letztes Jahr hatten wir ein Positionspapier gemacht mit diesem Titel, welches Frau Kopp ganz toll fand. Vielleicht sollten wir eine Evaluation machen.

Michael: Heute Abend um 19 Uhr trifft sich das Ref LuSt, das könnte thematisch passen.

4.3 Bericht aus dem Senat

Keine Sitzungen im berücksichtigten Zeitraum.

4.4 Fachschaftsvertretungen

4.4.1 FSV Nat

Wir bekommen bald wieder neue FSV-Stifte.

Es werden wieder Veranstaltungen geplant, das Frühlingsfest wollen wir doch eher wieder zu einem Weihnachtsding machen.

4.4.2 FSV Tech

Es war wegen den Semesterferien und Prüfungszeiträume nur wenig los.

Der Zugang zur Techfakweiten Altklausurensammlung wurde so verändert, dass nur Studierende Zugriff haben, dafür können nun Studierende aller Fakultäten beitreten.

Es gab neue Entsendungen in die StuZuKo Tech.

Planung für das Techfak-Sommerfest fortlaufend, angestrebter Termin 30.06.

Nächste Sitzung am 28.04.2022 18:00 Uhr.

4.4.3 FSV Phil

Arbeitstag hat stattgefunden. Geplant sind:

- Bowlestand
- gemeinsame Begrünung der Phil mit den Campusblümchen
- ein FSIen Vernetzungstreffen
- ein Pubquiz
- ein Sommerfest

4.4.4 FSV ReWi

Am 31. März fand die Nachwahl des freigewordenen Sitzes im studentischen Konvent im Rahmen einer Sondersitzung der FSV ReWi statt. Jana Seng ist im Konvent für Luisa Weyers einstimmig nachgerückt.

4.4.5 FSV Med

Aufgrund der Semesterferien war nicht viel los.

Wir haben aus Studienzuschuss-Restmitteln vom letzten Jahr Tischaufsätze für unsere Lernräume beantragt, mit denen man im Stehen lernen kann.

Wir beantworten fleißig Fragen von kommenden Erstis.

Wir haben eine (wenn auch verspätete) Nominierung für den Lehrpreis für Nachwuchswissenschaftler*innen abgegeben: Frau PD Dr. Erber

4.5 Referate und AKs

4.5.1 Ref Öko

Wir planen weiterhin den Flohmarkt mit alten Merch-Artikeln am 21.05. nachmittags/abends im Schlossgarten. Gerne Werbung machen!

Unser KickOff für das kommende Semester wird voraussichtlich am 05.05.22 um 18:30 Uhr im Kollegienhaus stattfinden!

Wir werden uns im kommenden Semester donnerstags abends treffen, und zwar am 26.05., 23.06. und 21.07.

Zusätzlich wird es noch die Treffs nach den Ökoplana geben

4.5.2 AK Semesterticket

Paulus berichtet:

Aktueller Stand: <https://stuve.fau.de/2022/04/20/neuigkeiten-zum-semesterticket-2/>

Viel Arbeit beim 2,07€-Ticket, mit längeren Verhandlungen, aber guten Kompromiss für alle Seiten und Menschen. Mit 1% des Betrags konnte 10% des Zeitraums gefahren werden.

9€-Ticket: Wir stehen in den Verhandlungen mit dem VGN, die Studierenden mit Semesterticket sollten nicht benachteiligt werden. Es läuft wohl darauf hinaus, dass man mit der Basiskarte das 9€-Ticket inkludiert hat. Anteilige Rückerstattung des Basistickets entweder über Staatsoberkasse, über Gutscheine per E-Mail oder über VAG Shop. Steht noch nicht fest. Anteilige Rückerstattung Zusatzticket soll wie andere Abokund*innen über Online-Shop des VGN (von VAG betrieben) oder über Reisezentren geschehen. Das Ganze muss erst noch im Bundestag und Bundesrat (ca. 20.05.) beschlossen werden. Wenn Etwas zu kommunizieren ist, geben wir Bescheid. Aktueller Rat: Alle Leute sollen die Tickets kaufen, die sie auch ohne 9€-Ticket kaufen würden.

365€-Ticket: Nächste Woche sammeln wir Unterschriften und brauchen dringend noch Unterstützung dabei! Parallel soll auch eine Umfrage durchgeführt werden, dazu erhalten alle Studierenden von L2 einen personalisierten Link, gerne bewerben und Gruppen sowie Freund*innen zur Teilnahme animieren. (Randnotiz: München hat den Weg bereits freigemacht).

Paulus hat dazu eine Mail versendet, mit einem Google-Doc, um die Unterschriftensammlung zu organisieren.

Thema Universitätsstraße (wäre eigentlich Thema von Ref Stadt-Land) ist weiter heißes Thema, soll am 26.04. wohl im städtischen Ausschuss beschlossen werden.

Problem: UK-Leitung macht Stimmung und redet teilweise postfaktisch, sehen aber ein Parkplatzproblem von Patient*innen.

Idee: Uni-Parkplätze z.B. bei Kollegienhaus oder UB für Patient*innen reservieren.

4.6 Sonstige Berichte

4.6.1 LAK

Am 3. April fand eine Sitzung im bayerischen Landtag statt. Anwesend waren neben 130 Studivertreter*innen auch MdL Wolfgang Heubisch, und die Rektorin der Ukrainischen Freien Universität. Weitere Infos: <https://www.lak.bayern/landtags-lak-2022>

Haben AG zur Ukraine gegründet.

Austauschtreffen zum 9 € für 90 Tage Ticket - viel in Bewegung - setzen uns für Einbeziehung von Studis ein.

4.6.2 DAAD

Heute findet ein Gespräch mit dem Präsidium statt zum Thema Ukraine, sowie morgen eine Sitzung des gewählten Vorstands statt. Die Ergebnisse und für Studis relevantesten Aspekte werden im nächsten Treffen mit den Studischaften geteilt und diskutiert. Dieses findet am 29.04.22 um 17 Uhr statt. Bald sollte auch die Einladung für die Mitgliedsversammlung und das studentische Vortreffen kommen.

5 Wahlen

5.1 Nachbesetzung Sprecher*innenrat

Jana Seng stellt sich erneut zur Wahl.

Christian: Bittet Jana, ihre Motivation darzulegen.

Jana: Hat den Eindruck, dass der Sprat Hilfe braucht.

Andreas Hierl betritt um 15:18 Uhr die Sitzung, damit verfällt die Stimmrechtsübertragung auf Christian Peppel. Es sind weiterhin 22 Stimmen anwesend.

Es gibt keine weiteren Fragen, die Abstimmung wird eingeleitet.

Wollen wir Jana Seng in den Sprecher*innenrat entsenden?

- Ja: 4
- Nein: 15
- Enthaltungen: 2

Damit wurde Jana Seng nicht gewählt.

Christian stellt einen GO Antrag auf Vertagung des Punktes.

Keine Gegenrede.

Dadurch wurde das Thema auf die nächste Sitzung vertagt.

5.2 Stuve-Vertreter*in im StUB-Dialogforum

Im Dialogforum zur Stadt-Umland-Bahn wird ein*e Studentische*r Ersatzvertreter*in für den bisherigen Vertreter der Stuve, Henning Zimmermann, gesucht, der das Amt leider nicht mehr ausüben wird.

Lavini Suganthan hat sich per Mail beworben und würde die Position übernehmen.

Jana Seng möchte eine ihr bekannte Person vorschlagen, da diese sich allerdings weder vorher beworben hat, noch auf der Sitzung anwesend ist, wird die Bewerbung auf diesem Weg abgelehnt.

Christian Peppel stellt einen GO-Antrag auf Verschiebung des Tagesordnungspunkts auf einen späteren Zeitpunkt der Sitzung, falls diese oder noch eine interessierte Person auftaucht.

Keine Gegenrede.

Der Tagesordnungspunkt wird zu einem späteren Zeitpunkt der Sitzung erneut behandelt.

6 Hochschulwahlen

6.1 Bericht Hochschulwahlvorbereitung

Bügra berichtet:

- Es gab ein Treffen mit Christian Barthels, Celina Henning (vertritt Reinschlüssel) Sonja Vaask vom Wahlamt.
- Einreichung der Wahlvorschläge ist bereits in zwei Wochen, dafür sollten wir auch werben, die Wahlen selbst sind vom 27.6. bis 4.7.
- Der Hochschulwahlkompass müsste dieses Jahr viel früher stehen.
- Die Wahlseite muss aktuell gehalten werden, das passiert diese Woche noch, dann könnt ihr darauf verweisen <https://stuve.fau.de/mitbestimmung/wahlen>
- Motivationsvideo: was haben wir als Stuve geschafft und warum ist es wichtig zu wählen.
- FSIn, FSVen, etc sollten Wahltexte schon vorformulieren, damit dann alles gleich heraus-hauen kann, wenn es so weit ist.
- Auswertung der Wahlen am 4.7., zwei Personen sollen mit hereinschauen.

6.2 Planung Hochschulwahlkompass.de

Bügra berichtet:

Wir brauchen ein Team, das sich darum kümmert <https://wiki.stuve.fau.de/uniweit:regelmaessiges:hochschulwahl:hochschulwahlkompass>.

Das System letztes Jahr hat wohl für viel Chaos gesorgt, da müssten wir uns was anderes überlegen.

Lukas Bogner hat schon Interesse gezeigt.

Michael: würde sich technisch und beratend einbringen.

Christian Peppel würde Lukas helfen.

6.3 Planung Wahlveranstaltungen

- Es gab die Idee ein „Build your own Wahlliste“ Treffen zu machen, damit Interessierte sich auf Zoom zu Listen anfügen oder zu eigenen Listen zusammenschließen können, das müsste aber jetzt dann schon bald passieren -> ist das sinnvoll und würde das jemand organisieren wollen?
- Podiumsdiskussion? - zB in der Woche vor dem 27.6. -> oder ein Video?
- Stände der FSIn vor großen Veranstaltungen - Raumanträge für Infostände müssen mit genug Vorlauf gestellt werden (6 Wochen)!

- Plakatieren?
- In den ersten vier Wochen des Semesters gab es früher ein Treffen mit Vertreter*innen der antretenden Listen, der FSVen, FSIn, Referate, etc. stattfinden, um die allgemeine Wahlwerbung zu planen

Büşra berichtet mündlich

Richard: findet es prinzipiell sinnvoll, wenn es ausreichend niederschwellig gestaltet wäre

Conrad: gute Idee, aber zeitliches Problem.

Jana: Es gibt schon bestehende Listen. Neue Leute können sich bei suchenden Listen gut einbringen. Jeweilige Listen sollten inhaltlich werben.

Jannik Alomo verlässt die Sitzung un überträgt ab 15:40 Uhr seine Stimme auf Sophia Veneris. Es sind weiterhin 22 Stimmen anwesend.

Christian: bei dem Treffen soll es nicht um Werbung für bestehende Listen gehen, sondern darum, Menschen außerhalb der bisherigen Cluster zu motivieren, die bisher weder in der Stuve, noch in politischer Gruppierungen sind.

Büşra: Leute brauchen die Gelegenheit, sich mit bestehenden Listen und neuen Leuten zu vernetzen. Sieht aber zeitliches Problem. Schlägt Infoveranstaltung über die Stuve im Allgemeinen vor.

Richard: Wie bekommen wir es hin, genug Studis zu erreichen? Stuve Veranstaltungen waren eher frustrierend.

Jana: Befürwortet die Idee von Büşra, die Möglichkeit zu bieten sich kennenzulernen, bevor man gewählt ist.

Büşra: Sieht Richards Punkt, schlägt Videodreh vor, vielleicht in Verbindung mit dem Mittwochsvideo.

Michael: Technische Ausstattung wäre vorhanden

Büşra: gute Idee, aber zeitkritisch

Michael: gemeinsamer Termin für den Dreh

Jana: gleiches Equipment für alle beseitigt finanzielle Ungleichheiten der Hochschulgruppen untereinander

Christian: zwischen Einreichung der Wahlvorschläge und der Wahl selbst ist genug Zeit. Geht es um Wahlwerbung oder darum, jetzt Studis auf Listen zu holen? Letzteres zeitkritisch.

Büşra: es geht es um Letzteres.

Jana: Es macht mehr Sinn neue Leute für alte Listen zu gewinnen, weil die Zeit bis zur Einreichung der Wahlvorschläge abläuft. Für eine komplette Neugründung wird kaum mehr Zeit

gegeben sein. Vor Allem wenn sich absolut Unbekannte und sich gegenseitig noch nicht bekannte Personen nach einer online Info der Stuve zusammentun, um für den Konvent zu kandidieren.

Richard: sieht die Gefahr, dass ein Video mit Vorstellung der bestehenden Listen unfair gegenüber Listen ist, die sich erst noch gründen werden

Büşra: schlägt Post auf Blog vor, mit Terminen, zu denen sich die Listen treffen

Christian: schlägt externe Personen wie Kanzler oder Bärbel Kopp oder Stuve-Alumni für das Video vor

Michael: Schlägt Christian Bartels für das Video vor

Akin: es könnten auch Lehrstuhlinhaber*innen sein

Büşra: schlägt Christian Barthels vor, da dieser sowieso an der Orga der Wahlen beteiligt ist

Christian: Diskussion artet in Personaldebatte aus.

Lara Ebbinghaus verlässt um 16:07 Uhr die Sitzung, es sind 20 Stimmen anwesend.

Christian: es soll also ein Video geben, in dem von einer neutralen Person dazu aufgerufen wird, sich zur Wahl zu stellen. Sind damit alle einverstanden? Video würde vorher an den Konvent geschickt werden.

Andreas Hierl verlässt um 16:15 Uhr die Sitzung, damit wird die Stimmrechtsübertragung auf Christian Peppel wieder wirksam und es sind weiterhin 20 Stimmen anwesend.

Büşra: Es werden Leute zum Plaktieren für Plakate, die zur Wahl aufrufen, gesucht. Oder wollen wir das überhaupt noch? Reichen die Plakate der antretenden Listen nicht?

Christian Peppel erinnert an die Plakatierregeln (kein Überkleben)

Marie Büttner: Papier, Kleister usw.: großer Materialverbrauch, Umweltaspekt => mehr online

Christian: Fehlende Wahllokale vor Ort sind Hauptgrund für die geringe Wahlbeteiligung

Büşra: Kontaktiert alle kandidierenden Listen nach dem 9.5. für einen Terminklick für das Video zum Wahlaufufruf und den Hochschulkompass

Jana Seng verlässt um 16:39 die Sitzung, es sind damit noch 19 Stimmen anwesend.

Akin: Konstituierende Sitzung sollte im Juli eine Woche nach hinten verschoben werden, damit alle neu gewählten Studis genug Zeit zum Planen haben

Michael: Raumbuchung hat eine Frist von 4 Wochen, Ausnahmen sind sehr schwierig, kann sein, dass Termine nicht mehr verschoben werden können.

Carlotta Ebert verlässt um 16:43 Uhr die Sitzung, die Stimmrechtsübertragung auf Lukas Bogner verfällt, es sind 17 Stimmen anwesend.

7 Umgang der Stuve mit Konflikten und Kriegen Allgemein

Sophia Veneris verlässt die Sitzung um 16:56 Uhr, die Stimmrechtsübertragung von Jannik Alomo verfällt, es sind 15 Stimmen anwesend.

Büşra erklärt die Situation: Der Sprat hat eine Anfrage bekommen, uns bezüglich des Kriegs in Tigray (Ethiopien) für Humanitäre Hilfen auszusprechen - <https://www.bloomberg.com/opinion/articles/2022-03-22/ethiopia-s-war-toll-grows-as-the-world-looks-away>
Wir hatten uns als Stuve eigentlich aus politischen Themen rausgehalten, allerdings haben wir uns einerseits beim Angriffskrieg auf die Ukraine positioniert, und andererseits geht es hier um Essensversorgung, Medizin, etc - es ist weniger politisch.

Richard: Gab in der letzten Amtszeit auch schon dazu ein Papier (Solidarität mit Studierenden weltweit), grundsätzlich auf jeden Fall dafür.

8 Stuve-Vertreter*in im StUB-Dialogforum (Fortführung 5.2)

Die von Jana Seng in den Raum gebrachte Person ist nicht auf der Sitzung erschienen.
Zur Wahl steht weiterhin Lasvini Suganthan.

Wollen wir Lasvini Suganthan, für die Stuve, in das StUB Dialogforum entsenden?

- Ja: 13
- Nein: 0
- Enthaltung: 2

Damit wurde Lasvini Suganthan entsendet. Da sie selbst nicht auf der Sitzung anwesend sein kann wurde die Annahme der Wahl per Mail eingeholt, welche am 22.04.2022 um 10:45 Uhr beim Vorsitz einging.

Damit nimmt Lasvini Suganthan die Wahl an.

9 Abstimmung über Securitykosten

Die vorliegende Tabelle mit den aufgeschlüsselten Securitykosten soll abgestimmt werden.

Stimmt der Konvent der diesjährigen Verteilung von Securitykosten zu?

- Ja: 15
- Nein: 0
- Enthaltungen: 0

Damit wird das Konzept angenommen.

Luise Brock verlässt 17:06 Uhr die Sitzung. Dadurch sind noch 14 Stimmen anwesend. Der Konvent ist damit nicht mehr beschlussfähig.

Christian Pfaffelhuber verlässt um 17:06 Uhr die Sitzung. Dadurch verfällt die Stimmrechtsübertragung von Tobias Fuhrmann. Dadurch sind nur noch 12 Stimmen anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist weiterhin nicht mehr gewährleistet.

10 Sonstiges

10.1 Schlossgartenfest

Sophia: Gib es da ein Kontingent für Sprat usw. ?

Michael: Es ist nichts bekannt, an die Spratis ging keine Einladung, nur an die beiden Senator*innen. Wir fragen aber nach.

10.2 Konventswochenende

Christian Peppel: Wird auf die Sitzung im Mai verschoben, dort soll es nochmal besprochen werden und ein Terminklick soll aufgesetzt werden.

10.3 FAU-ST Pretest

Überfälliger Reminder, da die Testphase schon beendet ist.

10.4 Nächster Sitzungstermin

Präsenz/Digital/Hybrid?

Terminklick: <https://terminklick.stuve.fau.de/poll/YIBRBqdcHd/> (kommt auch nochmal per Mail)

Viele Fans von hybriden Sitzungen

Bei einer Sitzung in Nürnberg muss aufpassen, da die Gebäude ab 21 Uhr schließen

Michael schlägt vor, eine Sitzung im Senatssaal der Universität und im Kollegienhaus anzufragen

10.5 Sitzungsfeedback

Wie kam das mündliche Berichten aus Gremien an?

- Voll in Ordnung und nützlich für weitere darüber hinausgehende Infos.

Die Sitzung endet um 17:27 Uhr.